

MARKTGEMEINDE HOFSTETTEN-GRÜNAU
Pol. Bezirk St.Pölten, NÖ
3202 Hofstetten, Hauptplatz 3 - 5

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die S I T Z U N G des

GEMEINDERATES

am: 6.Juli 2021
 Beginn: 19.00 Uhr
 Ende: 20.05 Uhr

im Bürger- und Gemeindezentrum
 Die Einladung erfolgte am 24.6.2021
 durch Kurrende bzw. Email

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister:

Vizebürgermeister: Grünbichler Wolfgang

DIE MITGLIEDER DES GEMEINDERATES:

3. GV Graßmann	Günter	4. GV Hollaus	Herbert jun.
5. GV Scholze-Simmel	Michaela	6. GV Kraushofer	Gerald
7. GR Mayer	Peter	8. GR Schubert	Tamara
9. GR Kendler	Christian	10. GR Nussbaumer	Julia
11. GR Nekula, BA	Patrick	12.	
13. GR Hollaus Ing.	Herbert	14.	
15.		16.	
17. GR Garschall	Kurt	18. GR Sieger	Gabriele
19. GR Hollerer-Hasengst, MA	Angela	20. GR Heindl	Michael
21. GR Spielbichler	Günter		

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Grubner Margit als Schriftführerin	3. Wohlmann Gila, NÖN
2. AL Schmirgl Christa	

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1. Bgm. Arthur Rasch	4. GR Grassmann Christina
2. GR Christian Bacher	5. GR Enne Roland
3. GR Maria Steinwendtner	

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1.	2.
----	----

Vorsitzender: Vzbgm. Wolfgang Grünbichler

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.



Tagesordnung:

- TOP 1:** Eröffnung und Begrüßung durch Bgm. Arthur Rasch, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung des letzten Protokolls
- TOP 2:** Winterdienst auf den Güterwegen – Förderung
- TOP 3:** Verkehrsberuhigende Maßnahmen Pielachgasse
- TOP 4:** BGZ – Dachsanierung
- TOP 5:** Bericht des Prüfungsausschusses
- TOP 6:** Übernahmen in das öffentliche Gut und Abschreibungen aus dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau
- TOP 7:** Ansuchen um Wirtschaftsförderung – nicht öffentlich
- TOP 8:** Ehrungen – nicht öffentlich
- TOP 9:** Personal – nicht öffentlich

Vor Eröffnung der Gemeinderatssitzung werden von Vzbgm. Wolfgang Grünbichler in Vertretung für Bgm. Arthur Rasch folgende Dringlichkeitsanträge eingebracht:

DA 1: Fahrzeugankauf für Außendienst

Die Dringlichkeit besteht darin, dass das Pritschenfahrzeug des Außendienstes jetzt komplett kaputt ist und nicht mehr benutzt werden kann. Der Ankauf eines neuen Pritschenwagens sollte dringend erfolgen, da die Gemeindearbeiter ein derartiges Fahrzeug unbedingt benötigen.

DA 2: Dienstbarkeitsvertrag Netz Niederösterreich – Trafostation Kammerhof Gewerbepark

Die Dringlichkeit besteht darin, dass der Dienstbarkeitsvertrag seit kurzem vorliegt und der Vertrag zu unterzeichnen ist, damit die Trafostation in Betrieb gehen kann.

Diese beiden Dringlichkeitsanträge werden einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen und im Anschluss an TOP 6 behandelt.

Einstimmiger Beschluss

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung des letzten Protokolls

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler begrüßt die Gemeinderäte, die Schriftführerin Margit Grubner und die Amtsleiterin Christa Schmirgl zur Gemeinderatssitzung. Er begrüßt auch die Zuhörerin Gila Wohlmann von den NÖN.

Entschuldigt abwesend sind die Gemeinderäte Christian Bacher, Christina Grassmann, Maria Steinwendtner und Roland Enne. Bgm. Arthur Rasch kann leider nicht an der Sitzung teilnehmen, da er in seiner Landwirtschaft einen Notfall mit einem Tier hat.



Vzbgm. Wolfgang Grünbichler stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Das öffentliche Protokoll und das nichtöffentliche Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 11. Mai 2021 werden vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen und unterzeichnet.

TOP 2: Winterdienst auf den Güterwegen – Förderung

GV Michaela Scholze-Simmel:

Der jährliche Gemeindebeitrag für die Schneeräumung auf den Güterwegen ist zu beschließen. Die Listen wurden abgegeben, vom Agrarausschuss kontrolliert und der 50%ige Zuschuss wurde berechnet.

Die Gesamtkosten für den Winterdienst auf den Güterwegen für den Winter 2020/2021 betragen € 11.049,30, d.h. der 50 %ige Gemeindebeitrag beträgt € 5.524,65.

GV Michaela Scholze-Simmel stellt den Antrag, für den Winterdienst 2020/2021 auf den Güterwegen einen Zuschuss von 50 % der von der Gemeinde anerkannten Kosten von € 11.049,30 zu gewähren. Das ist ein Zuschuss von € 5.524,65.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig einen Gemeindebeitrag von 50 % der Gesamtkosten (€ 11.049,30) für die Schneeräumung auf den Güterwegen für den Winter 2020/2021. Dies ist ein Betrag von € 5.524,65, der für die jeweiligen Güterweggemeinschaften zur Auszahlung gelangt.

Einstimmiger Beschluss

TOP 3: Verkehrsberuhigende Maßnahmen Pielachgasse

GV Günter Graßmann:

Derzeit wird in allen Gemeindestraßen mit mobilen Geschwindigkeitsmessern die Durchfahrtsgeschwindigkeit kontrolliert.

Auch in der Pielachgasse in Mainburg waren die mobilen Geschwindigkeitsmesser aufgestellt. Es gab auch Anrainerbeschwerden aus der Pielachgasse wegen zu schnell Fahrens. Daher hat eine Besichtigung vor Ort stattgefunden, bei der viele Anrainer aus der Pielachgasse teilgenommen haben.

Bei der Begehung kam der Vorschlag von den Anrainern, mittels Aufstellen von Blumentrögen die Geschwindigkeit zu reduzieren. Das Sackgassenschild sollte weiter nach vorne kommen und auf die Blumentröge montiert werden.



Für die Blumentröge wurden Angebote eingeholt von den Firmen GARAS und H.I.T. KG.

H.I.T. KG, Kilb

1 Pflanztrog aus 3mm Blech, lackiert, inkl. ausgelasertem Logo (in Farbe hinterlegt), inkl. 2 Kunststoffeinsätze mit Ablauf und einsteckbarer Schildermast (2 m Höhe)
Größe: 1,62 x 0,51 x 0,53 m
Kosten: € 1.000,00 exkl. MwSt./Trog

GARAS Naturstein, Hofstetten-Grünau

1 Einheit mit 2 Granittröge in grau, 2 x 0,50 m und 0,50 m mit Sockel; Kosten: € 1,380,00 exkl. MwSt./Einheit

GR Herbert Hollaus sen., der selbst in der Pielachgasse wohnt, erklärt die Verhältnisse in der Pielachgasse. Er ist der Meinung, dass die Blumentröge keine Wirkung zeigen werden. Er würde für eine 30 km/h Beschränkung plädieren.

GV Herbert Hollaus jun.:

Mit den Blumentrögen am Beginn der Straße kann das Problem nicht gelöst werden. Es wird eine zusätzliche Gefahrenquelle dadurch entstehen. Bodenschwellen würden die einfachste Möglichkeit sein, um den Verkehr zu beruhigen.

GV Günter Graßmann:

Die Blumentröge waren der Wunsch der Anrainer.

Diskussion

GV Gerald Kraushofer:

Die Blumentröge sind mobil und können auch an anderen Orten aufgestellt werden. Schwellen sind nicht mobil. Die Schwellen, die im Gemeindegebiet irgendwann eingebaut wurden, wurden alle wieder abgebaut. Bodenschwellen sind auch beim Schneeräumen nicht optimal.

GR Herbert Hollaus sen.

Ersucht, Fachleute zu fragen, ob eine 30 km/h Beschränkung in der Pielachgasse möglich ist. Außerdem ist die Haftungsfrage zu klären, wenn jemand an die Blumentröge anfährt.

GV Günter Graßmann stellt den Antrag, zwei Blumentröge bei der Firma H.I.T. KG, Kilb, laut Angebot vom 22.6.2021 anzukaufen.



Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt mehrstimmig zur Verkehrsberuhigung in der Pielachgasse in Mainburg zwei Blumentröge aufzustellen. Diese Blumentröge werden bei der Firma H.I.T. KG, Kilb, laut Angebot vom 22.6.2021 zum Preis von € 1.000,00/Trog exkl. MwSt. angekauft.

12 Stimmen dafür

4 Stimmen dagegen – SPÖ Fraktion

Mehrstimmiger Beschluss

TOP 4: BGZ – Dachsanierung

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Auf der rechten Seite des Daches (von der Galerie aus gesehen) des BGZ regnet es massiv ein. Die Folie ist undicht. 2 Firmen haben das Dach besichtigt. Die Reparatur ist nicht so einfach. Die Reparatur muss aber dringend erfolgen, da bei größeren Regenfällen eine Überschwemmung im BGZ droht.

Die Firma Karner GmbH, Gewerbepark, hat die Schäden, soweit es möglich ist, besichtigt und ein Angebot für die Dachsanierung samt Austausch der Wärmedämmung und Holzunterkonstruktion für ca. 39 m² gelegt.

Angebot vom 7.5.2021 über € 15.814,20 inkl. MwSt.

Die Ausführung der Arbeiten sind für August geplant.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler stellt den Antrag, den Auftrag für die dringend notwendige Dachsanierung beim BGZ an die Firma Karner GmbH, Gewerbepark, 3202, zu vergeben.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig, den Auftrag für die dringend notwendige Dachsanierung beim BGZ an die Firma Karner GmbH, Gewerbepark 30, 3202 Hofstetten-Grünau laut Angebot vom 7.5.2021 zum Preis von € 15.814,20 inkl. MwSt. zu vergeben.

Einstimmiger Beschluss

TOP 5: Bericht des Prüfungsausschusses

GR Kurt Garschall:

Am 2.6.2021 hat eine angesagte Prüfung des Prüfungsausschusses stattgefunden. Es gibt einige Feststellungen des Prüfungsausschusses.

Buchhaltung und Kassenführung waren in Ordnung.



Der Friedhof wurde ebenfalls überprüft. GV Günter Graßmann war beim Friedhof dabei.

Die Parkplatz Kennzeichnung beim Friedhof ist noch nicht gemacht worden. Der Hang rutscht dort. Dies ist zu erledigen.

Eine Fassadensanierung bei der alten Leichenhalle am Friedhof wäre notwendig und sollte noch vor Allerheiligen durchgeführt werden.

Eine behindertengerechte Weggestaltung am Friedhof sollte für nächstes Jahr im Budget vorgesehen werden.

Die De Minimis Förderung seitens der Gemeinde beträgt jährlich € 5.000,00. Diese Ausgaben sollten überprüft werden. Im Jahr 2020 gab es durchschnittlich 13 Besamungen pro Tag.

Er ersucht den Agrarausschuss mit GV Michaela Scholze-Simmel eine Plausibilitätsprüfung bei der De Minimis Förderung vorzunehmen und dem Gemeinderat in der nächsten oder übernächsten Sitzung zu berichten.

GV Michaela Scholze-Simmel wird das mit ihrem Ausschuss machen.

Der Intranet Zugang für die Gemeinderäte wurde erstellt und seitens des Prüfungsausschusses wird in einem halben Jahr kontrolliert, ob und wie das funktioniert.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau nimmt den Bericht des Prüfungsausschusses vom 2. Juni 2021 zur Kenntnis.

TOP 6: Übernahmen in das öffentliche Gut und Abschreibungen aus dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Dies betrifft das Hochwasserschutzprojekt in Hofstetten-Grünau.

Die Vermessungen haben stattgefunden und es sind Trennstücke in das öffentliche Gut zu übernehmen bzw. Trennstücke aus dem öffentlichen Gut abzuschreiben.

Die Vermessungsurkunde für die grundbücherliche Durchführung gemäß § 15 LTG liegt vor.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler stellt den Antrag, die laut Teilungsplan, GZ 70394, Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Hydrologie und Geoinformation, vom 5. Februar 2021 dargestellten Teilstücke aus dem öffentlichen Gemeindegut zu entlassen bzw. neu ins öffentliche Gut der Gemeinde zu übernehmen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt folgendes einstimmig:

- 1.1) Die in der Vermessungsurkunde des Amtes der N.Ö. Landesregierung, Abt. BD3 Hydrologie und Geoinformation, GZ 70394 in der KG Hofstetten dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an die in der Vermessungsurkunde angeführten neuen Eigentümer übertragen:**

Trennstück Nr. 5, 7, 8, 12, 14, 15, 16, 17, 18, 23



- 1.2) Der Restteil der nachfolgend angeführten und sich im öffentlichen Gut befindlichen Grundstücke verbleibt im öffentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung:**

Grundstück Nr. 65/6, 385/1, 385/2, 389, 392/1

- 2.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des Amtes der N.Ö. Landesregierung, Abt. BD3 Hydrologie und Geoinformation, GZ 70394 in der KG Hofstetten dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:
Trennstück Nr. 3, 4, 6, 9, 11, 13, 19, 24, 25**

- 3.) Die Vermessungsurkunde ist fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf. Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.**

Einstimmiger Beschluss

DA 1: Fahrzeugankauf für Außendienst

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Das Pritschenfahrzeug des Gemeindeaußendienstes ist endgültig kaputt. Die Reparaturkosten hätten mindestens € 5.000,00 gekostet. Eine neue Pritsche soll angekauft werden.

ALStv. Harald Winter hatte mit 19 Firmen Kontakt wegen eines Angebotes.

7 Firmen haben Angebote abgegeben.

Firma		Fahrzeug	Erstzulassung	Sitzplätze	KM Stand	Preis €	netto
Renault Lesiak		Renault Master Pritsche	April 2018	6	62.900	18.000,00	Netto
Köfler	Truck Scout	MAN TGE	Mai 2021	Doppelkabine	34.000	29.900,00	Netto
Figl CC	Kein Angebot						
R&S	Kein A.						
Buder	Kein A.						
Schmal Kilb	Kein A.						
Lagerhaus Kilb		Nissan NV 400	Juni 2021	Doppelkabine	150 km	24.791,67	Netto
Hofbauer	Kein A.						
Porsche		Fiat Ducato Maxi	22.6.2021	Einzelkabine	20 km	29.150,00	Netto
Wesely		Opel Movano	24.7.2018	7 Sitzer	38.000	18.741,66	Netto
Ford Kindig	Nichts lagernd						



Ford Blum		Ford Transit Ambiente	Neu	Einzelkabine	0	20.511,75	Netto
Automobile Traisental	Kein A.						
Lagerhaus St.Pölten		Peugeot Boxer	Neu		0	25.650,00	Netto
Peugeot Wachter	Kein A.						
Auto Renz	Kein A.						
Toyota Frech	Kein A.						
Schirak	Nichts lagernd						

Diskussion

GR Patrick Nekula ersucht, die Gemeindearbeiter in die Entscheidung miteinzubeziehen.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler stellt den Antrag, mit den beiden bestbietenden Firmen, das sind Renault Lesiak und Opel Wesely, die Angebote nachzuverhandeln und dann an den Bestbieter den Auftrag zu vergeben.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt stimmig, ein Pritschenfahrzeug für den Gemeindeaußendienst anzukaufen. Mit den Firmen Renault Lesiak und Opel Wesely werden von Vzbgm. Wolfgang Grünbichler bzw. Bgm. Arthur Rasch die Angebote nachverhandelt und dann der Auftrag an den Bestbieter vergeben.

Einstimmiger Beschluss

DA 2: Dienstbarkeitsvertrag Netz Niederösterreich – Trafostation Kammerhof Gewerbepark

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Von der EVN – Netz NÖ liegt der Dienstbarkeitsvertrag für die Trafostation im Gewerbepark in Kammerhof vor. Dieser Dienstbarkeitsvertrag sollte beschlossen und unterzeichnet werden.

Im Gewerbepark in Kammerhof wird eine Trafostation samt zugehöriger Mess-, Steuer-, Fernmelde- und Datenübertragungseinrichtungen mit einer Dienstbarkeitsfläche von 1,5 m rund um den Stationskörper und zu- und wegführender Anschlusskabelleitungen errichtet. Es betrifft das Grundstück Nr. 1/26 in der KG Kammerhof, KG Nr. 19206.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler stellt den Antrag, den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag, der zwischen Netz Niederösterreich GmbH und der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau abgeschlossen wird, zu beschließen und zu unterzeichnen.



Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig den Abschluss des Dienstbarkeitsvertrages mit der Netz Niederösterreich GmbH, EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf betreffend Trafostation Kammerhof Gewerbepark auf Grundstück Nr. 1/26, EZ 95, KG Kammerhof, KG Nr. 19206. Der vorliegende Dienstbarkeitsvertrag, der zwischen der Netz Niederösterreich GmbH und der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau (Öffentliches Gut) abgeschlossen wird, bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses und ist Beilage A zum Protokoll.

Einstimmiger Beschluss

Gila Wohlmann verlässt die Gemeinderatssitzung um 19.45 Uhr.

TOP 7: Ansuchen um Wirtschaftsförderung – nicht öffentlich

Siehe nichtöffentliches Protokoll

TOP 8: Ehrungen – nicht öffentlich

GGR Herbert Hollaus jun. und GR Herbert Hollaus sen. verlassen wegen Befangenheit (Bruder bzw. Sohn) den Sitzungssaal.

Siehe nichtöffentliches Protokoll

GGR Herbert Hollaus jun. und GR Herbert Hollaus sen. kehren in den Sitzungssaal zurück.

TOP 9: Personal – nicht öffentlich

Siehe nichtöffentliches Protokoll

Berichte:

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Fahrtendienst:

Am Montag, den 12. Juli findet am Abend das erste Treffen des Fahrtendienstes statt. Es werden noch Fahrer und vor allem Mitglieder gesucht.

LEADER Region:

Bei der Leader Sitzung wurde Obmann Anton Gonaus in seinem Amt bestätigt. Seine Stellvertreter sind Bgm. Martin Leonhardsberger aus Mank und Vzbgm. Manuel Aichberger aus Lilienfeld.



GV Gerald Kraushofer:

Straßenbau:

Beim Straßenbau im Gewerbegebiet ist der Unterbau fast fertig.

Die Sanierungen der Kanaldeckel in der neuen Römerfeldsiedlung hat die Firma STRABAG als Gewährleistung gemacht.

In Mainburg wurden keine selbstnivellierenden Deckel versetzt. Mit dem Ziviltechniker wird derzeit geklärt, warum dies so eingebaut wurde.

GV Günter Graßmann:

familienfreundliche Region:

Am 30.6. fand mit den Auditoren eine Besprechung statt.

Filmchronisten:

Am 29.10.2021 kommen die Filmchronisten nach Hofstetten-Grünau und präsentieren die Filme.

Feuerwehr:

Die Firma Figl Car Colors und Hannes Wolfsbauer haben die höchste Auszeichnung der Feuerwehr für zivile Personen erhalten, und zwar die Floriani Plakette.

GV Michaela Scholze-Simmel:

Güterwege:

Mit den Firmen STRABAG und THIR wurde der Güterweg Grünau/Grünsbach abgerechnet. Ende Juli wird die Firma THIR den Weg beim Haus Lapiere in Grünsbach beginnen.

Landessensenmähen:

Die Landjugend Bezirk Kirchberg/Pielach lädt alle Gemeinderäte ganz herzlich am Sonntag, den 11. Juli 2021 zum Landessensenmähen in bzw. bei der PIELACHTALER sehnsucht.

GR Günter Spielbichler:

Merkt an, dass das Netz zur Pielach (beim Volleyballplatz) wieder aufgestellt werden sollte, damit der Ball nicht in die Pielach fällt. Eine Sitzgelegenheit sollte ebenfalls aufgestellt werden.



Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt Vzbgm. Wolfgang Grünbichler für die Sitzungsteilnahme, wünscht einen schönen Sommer und schließt um 20.05 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung 28.7. 2021

Genehmigt

abgeändert

nicht genehmigt

	Vizebürgermeister	Schriftführer	
			
Gemeinderat		Gemeinderat	Gemeinderat
			

